



Plastikvermeidung | 23.09.2020 | Nr. 331/20

Heiner Rickers: TOP 13: Covid 19 beeinflusst auch die Nachhaltigkeitsziele

Zu Beginn seiner Rede zu TOP 13 – Reduzierung von Plastik- und Verpackungsmüll innerhalb der Landesverwaltung in Schleswig-Holstein – erinnerte der agrar- und umweltpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Heiner Rickers, an die Ausgangsdebatte zu diesem Thema im März 2019. Dort hatte der Umweltminister die Thematik auf nachgeordnete Ministerien und Landesbehörden ausgedehnt wissen wollen. Zu Recht fragte Rickers, ob dies auch für Polizeidienststellen und Schulen gelte. Nach seinem Kenntnisstand würden dort die Ziele bisweilen nicht erreicht.

Ab Juli 2021 gelte das Einwegkunststoffverbot der EU – dies werde sicherlich greifen. Problematisch sah er dagegen die Auswirkungen von Covid 19 auf die Bemühungen zur Kunststoffreduktion. „Covid 19 hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht“. So lange die Hygienevorschriften im aktuell geltenden Umfang umgesetzt werden müssen, seien z. B. die bisherigen Keksdosen tabu und Einwegverpackungen erforderlich. Wie lange dieser Zustand anhalte, bleibe abzuwarten. Abschließend warf er die Frage auf, inwieweit die aktuell in großen Mengen produzierten Mund- und Nasenschutz-Artikel ebenfalls nachhaltig produziert würden. „Hier besteht nachträglicher Informationsbedarf“, so Rickers abschließend.